

3 - 2022



jungwacht  
blauring  
zürich

Koordinaten

Chnopf

Die Leiter\*innen-Zeitschrift

# In dieser Ausgabe

## 4

### **Persönlich**

Hoi Jasi!

Willkommen Leyla!

Saletti Nicole!

Tschüss Martina!

4-5

6-7

8-9

10

## 14

### **S'Chrüsimüsi**

## 20

### **Team 13**

Persönlichkeit kennenlernen

Sie haben Ihr Ziel erreicht

Jubla Zürich Stiftung

FG Nachhaltigkeit

20-21

22-23

24

25

## 11

### **Events**

Jubla-Tag 2022

Fondueessen 2023

11

12

## 13

### **Koordinaten**

Eine Karte vom All

Auf der Suche nach dem Sinn

Null Island

37°14'34''N115°47'34''W

13

16-17

18

19

## 26

### **HÄ?**

## 27

### **Adressliste und Agenda**

Koordinaten Team 13

Agenda

27

28

Titelbild: Verschiedenste Wege von der alten zur neuen AST.

Hintergrundkarte: swisstopo

### **Herausgegeben von**

Blauring & Jungwacht Kanton Zürich  
Chnopf-Redaktion  
Birmensdorferstrasse 50  
8004 Zürich

Tel.: 044 512 96 36

Homepage: [www.jublazueri.ch](http://www.jublazueri.ch)

E-Mail: [info@jublazueri.ch](mailto:info@jublazueri.ch)

### **Mitarbeitende**

Freie Mitarbeitende und diverse  
Personen aus den Arbeitsgruppen.

### **Redaktion**

[chnopf@jublazueri.ch](mailto:chnopf@jublazueri.ch)  
Flavia Schwarzenbach, Annalena  
Jäger-Egger, Nicole Bruggmann,  
Leyla Rosero, Tobias Jäger-Egger

### **Druck**

Druckerei Sieber  
Kemptnerstrasse 9  
8340 Hinwil

### **Auflage**

590 Exemplare  
Erscheint alle 4 Monate



## Liebe Leserschaft

Text: Flavia

Bild: Hans Isaacson

Endlich ist es soweit, und wir dürfen euch den von uns schon lange erwarteten Chnopf zum Thema «Koordinaten» präsentieren. Ja, seit wir uns anfangs des Jahres für die verschiedenen Themen entschieden haben, freuen wir uns am meisten auf den dritten Chnopf im 2022! Wieso wir genau dieses Titelthema für einen ganzen Chnopf so unglaublich lustig finden, wissen wir nicht mehr genau, jedoch haben wir beim Schreiben der Artikel gemerkt, wie breit «Koordinaten» interpretiert werden können und wie schnell man allerdings auch wieder auf die uns sehr bekannte Bedeutung der «geografischen Koordinaten» zurückkommt. Vielleicht sind wir einfach zu stark geprägt von den vielen Karten- und Orientierungsblöcken in all unseren Solas und Kursen...

Auf alle Fälle hatten wir Spass dabei, viele unterschiedliche und hoffentlich auch unterhaltsame (und ein bisschen lehrreiche) Artikel zu schreiben.

Beispielsweise erfahrt ihr in wenigen Seiten, was es für Orte gibt, die lustige Koordinaten besitzen, oder was es sonst überhaupt noch für Koordinatensysteme gibt, die nicht unbedingt mit Zahlen funktionieren. Es werden ebenfalls die neuen Koordinaten der AST bekanntgegeben und von Seiten der SSI lernt ihr verschiedene Persönlichkeitstypen kennen und könnt euch selbst in diesem - sehr spezifischen - Koordinatensystem einordnen.

Wie immer begrüßen wir neue Mitarbeitende in den verschiedenen AGs und sagen unserer langjährigen Kantonspräses auf wiedersehen.

Wir hoffen, ihr geht nicht verloren und ihr könnt euch an unsere Koordinaten halten! In diesem Sinne: Danke für die Mitarbeit von euch allen und bis im 2023.

Eure AG Kommunikation

P.S. Falls ihr auch mal von einem Thema so unglaublich begeistert seid wie wir, dann lasst es uns wissen.

# Hoi Jasi!



Name Jasmin Meier aber auch Jasi

Funktion in der Jubla Kantonspräses

Wie erreicht man dich bei Anliegen am besten?

[jasmin.meier@jublazueri.ch](mailto:jasmin.meier@jublazueri.ch)

Das ist mein Jubla-Werdegang:

Durch die Anstellung als Jugendarbeiterin und Katechetin in Bülach wurde auch die Präsidesarbeit des noch damaligen Vereins Blauring zu meiner Aufgabe. Später kam auch die Jungwacht Bülach dazu. 2019 wurde fusioniert und ich wurde zur Präses vom neuen Verein "Jubla Bülach". Seit 14 Jahren bin ich nun Präses in Bülach und werde diese tolle Aufgabe Ende Jahr mit einem weinenden und einem lachenden Auge abgeben.

Das tollste Jubla-Erlebnis (bis jetzt) überhaupt:

Jubla Trubla war wirklich ein mega tolles Ereignis.

Auf welche Aufgaben ich mich in meiner Funktion am meisten freue:

Es ist spannend, sich mit den Präsidés im Kanton Zürich auszutauschen, ihnen und den Pfarreien zu helfen, wenn sie Fragen haben, das ganze Gebilde Jubla in einer anderen Ebene zu erleben und ein Teil davon zu sein.

Drei Wörter, die ich nur in der Jubla gebrauche:

Tschieiei, speditiv =), Lebensfreu(n)de

### Das mache ich sonst noch nebst der Jubla:

Ich bin Mami von zwei Kindern (7 und 9 Jahren), gebe kath. Unterricht für 4. und 5. Klasse in St. Theresia Zürich, tanze gern Zumba, höre Musik und singe dazu. Ebenfalls koche und backe ich gerne.

### Das esse ich am liebsten:

Natürlich Spaghetti mit de Händ, aber auch Fajitas, Äplermaccaronne, Mischimaschi-Pfanne (da wird einfach alles hineingeworfen, was weg muss. Not macht erfinderisch...)

### Das steht noch auf meiner Bucket-List:

Neugierig und offen zu bleiben, das Leben zu geniessen, einige Dinge leichter zu nehmen und gesund zu bleiben.

### Das steht definitiv nicht (mehr) auf meiner Bucket-List:

bungee jumping

### So entspanne ich am besten:

Mehrheitlich mit Zeit mit der Familie. Aber auch auf dem Sofa zu fläzen und einen Film schauen, in der Umgebung zu spazieren, Bücher zu lesen, zu basteln und die Wohnung zu dekorieren... Und vor allem mich mit lieben Menschen zu umgeben.

### Mein Wort zum Chnopf:

Habe ich bis jetzt auch in meiner Präseszeit immer gerne gelesen. Man sieht und spürt in einer kleinen Broschüre, wie viel positive Energie, Kraft, Freude und Motivation in unserem ewigen jugendlichen, frischen Verein steckt.

# Willkommen Leyla!



Name Leyla

Alter 22

Beruf Psychologiestudentin

Meine Schar Jungwacht Blauring Seebach

Das mache ich nun in der Jubla Zürich:

Mitglied im Chnopf-Team

Da bin ich immer noch ganz typisch Jubla Seebach:

Ich «grüess Seebach», wann immer es möglich ist.

Mein schönstes Sola-Erlebnis:

Als wir gemeinsam die Mondfinsternis betrachtet haben am Lagerfeuer.

Drei Worte, die ich in der Jubla gelernt habe:

Polypropylen, knusprig, Sarasani

Drei Dinge, die ich in der Jubla gelernt habe:

Lagerbauten aufstellen, ganz viele Hosensackspiele, ein Lager organisieren

Haus- oder Zeltlager?

Als Teilnehmerin war ich lieber im Zelt. Seit ich aber mit den Schwierigkeiten im Zeltlager umgehen muss, bevorzuge ich das Haus.

Das letzte Buch, das ich gelesen habe:

Ein kurzweiliges Lesen von Dil Ulenspiegel.  
Nicht empfehlenswert. Es handelt von einem Mann im Mittelalter, der anderen Streiche spielt (auf mittelhochdeutsch geschrieben).

Das koche ich am liebsten:

Wieso kochen? Backen ist viel einfacher und feiner! Momentan versuche ich mich regelmässig an selbstgemachten Sauerteigbrot.

Das esse ich am liebsten :

Sandwiches. Ich liebe Brot und es gibt sie in so vielen Variationen!

Das zweitoberste Lied auf meiner Favourite-Playlist:

Kein Liebeslied von Kraftclub

Diesen Film habe ich schon mehr als einmal gesehen:

Harry Potter

Dieses Gedicht kann ich auswendig

«Der Zauberlehrling» von Johann Wolfgang von Goethe

Mein Wort zum Chnopf als Abschluss:

Ich hoffe, ihr lest fleissig unsere Texte! Falls nicht, erzählt uns von euren Wünschen und Ideen. Wir sind froh darum.

# Saletti Nicole!



Name Nicole

Alter 25

Beruf Studentin ade Uni Züri

Meine ehemalige Schar Jubla Bülach

Das mache ich nun in der Jubla Zürich:

Ich bin neu debii im Chnopfteam

Da bin ich immer noch ganz typisch Jubla Bülach:

Wenn irgendwo «Cotton Eye Joe» laufft, denn muss ich eifach mittanze!

Mein schönstes Sola-Erlebnis:

All die Lagerfüürmoment mit Schoggibanane, singe und Sternehimmel, womer am liebste würd ines Gonfiglas iipacke und uufbewahre

Drei Worte, die ich in der Jubla gelernt habe:

Fötzel, dättig, binge

Drei Dinge, die ich in der Jubla gelernt habe:

All mögliche (Chreis)tänz, dass Spaghetti besser schmöcked, wemmers mit de Händ isst und wie langs würllich gaht, wemmer es perfekts Schlangebrot will ha

Haus- oder Zeltlager?

Huuslager natürlü, d Schlafqualität isch besser, mer isch nacheme Rege-tag im trochne und warme Huus und het normali Duschene und WCs



Das letzte Buch, das ich gelesen habe:

Die Känguru-Chroniken vom Marc-Uwe Kling

Ich lies das Buech jetzt scho zum zweite Mal, wills mir so guet gfallt. Es isch sehr es absurds Buech, wo sich um en Schriftsteller und es kommunistisches Känguru dreit. E bizarri Fründschaft entwickelt sich zwüsched de beide und die churze Kapitel sind super zum mal inere Pause oder no schnell vorem Ischlafe lese.

Das koche ich am liebsten:

selbergmachi Pasta mitere feine Sauce

Das esse ich am liebsten :

Pasta selber mache isch mega cool, aber sehr uufwändig. Drumm lieber e feini Lasagne imene Resti oder es Picknick im Summer am See mit guete Lüüt

Das zweitoberste Lied auf meiner Favourite-Playlist:

Hellwach vo Julian le Play

Diesen Film habe ich schon mehr als einmal gesehen:

Mamma Mia

Dieses Gedicht kann ich auswendig

Der Zauberlehrling vom Goethe

Mein Wort zum Chnopf als Abschluss:

Ich freu mich sehr, im Chnopfteam debii derfe zsii und findes super, dass ich so mini Jubla-Ziit no bizzli länger derf gnüsse

# Die Löwenmama Martina

tritt in den in den Ruhestand



Grundsatz «Glaube leben»

«In Jungwacht Blauring teilen und feiern wir besondere Momente  
in grosser Vielfalt und schaffen Raum für Fragen des Lebens.  
Wir setzen uns für ein friedliches, gerechtes  
und solidarisches Zusammenleben ein.»

Liebe Martina

In Dankbarkeit blicken wir zurück auf die vergangenen 10 Jahre mit dir als unsere Kantonspräses. Was wir in der Jubla unter unserem Grundsatz «Glauben leben» verstehen, hat sich in dieser Zeit verändert. Als unsere Kantonspräses hast du die Beziehung der Jubla Züri zur Kirche, zu unseren Grundsätzen und zur Spiritualität langfristig positiv geprägt. Wie eine Löwin hast du dich unermüdlich für die Mitglieder der Jubla Züri, für die Scharen und die Arbeit des Team 13 eingesetzt.

Für Kursleitende und ihre Teilnehmende hast du durch deine vielfältigen Programmpunkte auf jugendgerechte Art **Raum für Fragen des Lebens** geschaffen.

Für die Scharen und ihre Präsidies warst du immer eine Ansprechperson und hast mit deiner lösungsorientierten Art vermittelt und unterstützt.

In der Kalei hast du uns immer wieder den Raum für **besondere Momente**

geschenkt und uns im Teamprozess begleitet. Du hast uns dazu bewegt auch mal nach einer strengen Sitzung ein Feierabendbier zu nehmen. Und auch wenn du manchmal rechte Überzeugungsarbeit leisten musstest: Es hat sich jedes Mal gelohnt. Für uns warst du nicht nur die Löwenmutter, die für uns gegen Aussen eingestanden ist, sondern du warst auch immer für uns ganz persönlich da. Aus deiner Begeisterung und Liebe zur Jubla haben wir immer wieder Kraft geschöpft.

Liebe Martina, du bist ein herzensguter Mensch und wir wünschen dir alles Gute für deinen nächsten Lebensabschnitt. Setze dich auch weiterhin für ein **friedliches, gerechtes und solidarisches Zusammenleben** ein. Und gönne dir auch mal Ruhe. Denn selbst die grösste Löwin darf ab und zu mal eine gemütliche Stubenkatze sein und sich auf dem warmen, gemütlichen Kachelofen erholen. Du hast es dir mehr als verdient!

Text: Annalena



Text und Bilder: Leona und Helena

Als wir am Morgen des Jubla-Tags in unser Mietauto stiegen, war die Sonne nur als Schriftzug auf den Capri-Sonne-Päckli sichtbar. Beladen mit den gut gemeinten Getränken und Süssigkeiten fuhren wir in strömendem Regen ans Knabenschiessen. Beziehungsweise in die Nähe, denn – welch eine Überraschung – der Zugang war natürlich gesperrt. Als Schleppesel im Jublapulli fanden wir schliesslich den Stand der Stadtscharen, die uns herzlich empfingen. Und auch wir freuten uns zu sehen, wie die Teams zusammengepresst und ein gemeinsames Programm auf die Beine gestellt hatten.

Eine kurze Autofahrt, dann erreichten wir Glattbrugg. Dort feierte die Jubla ihr 60+1-jähriges Jubiläum – im grossen Stil: ein grosser Festsaal, viel blaue Deko, sogar Jubla-Dosen mit Wasser! Beeindruckt liessen wir unsere Snacks da und düstern weiter nach Oberli.

Dieser Abstecher lohnte sich, denn die dortige Jubla deckte uns im Tausch gegen die Capri-Sonne gleich mit Kuchen von ihrem Stand ein. Apropos Sonne: die war nun endlich auch am Himmel sichtbar.

Weiter ging es an den Greifensee. Dort brätelten die Scharen Greifensee-Nänikon und Uster Marshmallows. Wir entschuldigen uns an dieser Stelle bei den dortigen Leiter\*innen, die wegen unseren Mitbringensel an Maltesers und Gutzli vermutlich mit 30 überzuckerten Kindern Programm machen mussten. Sorry!

Zuletzt führte unser Jubla-Tag-Trip uns nach Bassersdorf an das Dorffest. Die dortigen Leiter\*innen hatten eine Feuerschale aufgebaut: Jubla-Tag mitten auf dem Dorfplatz. Ein würdiger Abschluss eines tollen Jubla-Tags. Wir freuen uns auf den nächsten!





**14.01.2022**

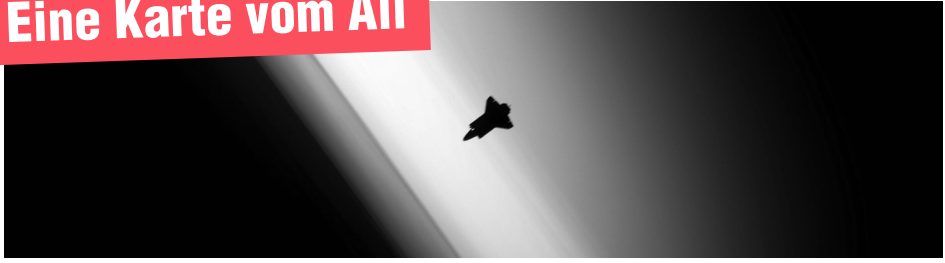
*Es war im Winter 1291,  
als wir uns zum ersten Mal trafen.  
Es war Liebe auf den ersten Biss!  
Seither führen wir eine glückliche Beziehung.  
Nun ist es Zeit, unser Glück mit all unseren  
Lebensfreunden zu teilen.*

*Wir laden zu einem jublastischen Fest  
in der Kirche Peter und Paul ein.*

*Herzlichst*

*Brot und Käsefondue*

# Eine Karte vom All



**Damit die NASA ihre Raumschiffe im All wiederfindet und eine Rückkehr auf die Erde möglich ist, müssen die Raumschiffe im All verortet werden können. Dies geschieht mithilfe eines Koordinatensystems vom Weltall.**

Text: Flavia

Bild: NASA

Nicht nur Reisende auf der Erde brauchen Anhaltspunkte zur Orientierung, sondern auch Reisende im Weltall, oder im extraterrestrischen Raum, müssen sich orientieren können, um sich nicht in den Weiten des Alls zu verirren. Zudem ist aber auch die Wissenschaft bestrebt, Positionen von beispielsweise Planeten möglichst genau angeben zu können.

Da im All jedoch keine Referenzpunkte wie der Nord- und Südpol vorhanden sind und sich alles stetig ausdehnt (zu der Geschwindigkeit der Ausdehnung existieren verschiedene Theorien), müssen Punkte gefunden werden, die für uns relativ fix sind, um als Fixpunkte gelten zu können. Anders erklärt: Als Fixpunkte wurden möglichst weit entfernte (wir sprechen hier von Milliarden von Lichtjahren) Punkte im All gewählt, die sich zwar wohl oder übel bewegen, jedoch so weit entfernt sind, dass sie sich für uns nicht mehr messbar bewegen. Die Astronomen\*innen sprechen

dabei von «extragalaktischen Radioquellen, d.h. supermassenreichen Schwarzen Löchern im Zentrum von fremden Galaxien (Quasaren)». Von diesen erhalten wir messbare, langwellige Radiostrahlung, die punktförmig bei uns gemessen werden kann (Dies ist ein grosser Vorteil für die Standortbestimmung, da mit «Punkten» gerechnet werden kann und keine Streuung berücksichtigt werden muss).

Zentrum, also der sogenannte Nullpunkt, des galaktischen Koordinatensystems ist das Schwerkraftzentrum unseres Sonnensystems – sozusagen eine maximale Steigerung des heliozentrischen Weltbildes. Unter Berücksichtigung verschiedenster Quasaren und durch die Definition eines Ursprungspunktes entsteht ein komplexes Koordinatensystem, das eine Orientierung möglich macht.

Das galaktische Koordinatensystem wird stetig weiterentwickelt, verbessert und präzisiert. Das 2018 eingesetzte Referenzsystem «ICFR3» (steht für «Internationales Himmelsreferenzsystem») beruht auf Positionsdaten von mehr als 4000 Quasaren und hat eine Genauigkeit im Bereich von Millibogensekunden (= Durchmesser eines Tennisballes auf dem Mond von der Erde aus gesehen).

# S'Chrüsimüsi



Chrüsimüsi  
gfinch au imne  
Brocki – denk  
doch drah,  
wenn d'etz denn  
ufd Suechi  
nach Wieh-  
nachtsgschänkli  
gahsch.



«lebensfreu(n)de» wär s einzige, wonich mir je würd tattowiere lah!

## S'Chrüsimüsi

D Kalei hed bim  
Zügle voll s Chrüsimüsi  
gimacht, aber nume  
temporäri!



Trick 77: Dis Lieblingsbuech uf Wiehnachte zverschenke  
isch persönlich und originell.



auf die Plätze, fertig los: wär isch au scho  
ready?



**OMG!**

Aber für was staat eich überhaupt de Name vom Huus, wo d AST neu dihei isch?



Finds use über de QR-Code oder: <https://www.jublazueri.ch/omg>

Das «Chrüsümüsi» beschreibt ein heilloses Durcheinander, allerdings mit Milde.

Wie meinsch etz das, dass du dich nonig für'n Kurs abgemeldet hesch?

## Wir brauchen mehr Chrüsümüsi!

### Die Rubrik für alles

Das Chrüsümüsi kennt (fast) keine Beschränkungen - ihr gebt ein, wir drucken ab! Hat deine Schar neues Material gekauft und wäre bereit, dies an andere Scharen auszuleihen? Hast du im GK Herbst jemanden kennengelernt und möchtest ihr\*ihm eine Nachricht schreiben? Suchst du Hilfe bei einem Anlass? Gibt es sonst etwas, was du unbedingt der Jubla Züri mitteilen möchtest? Dann ab damit ins Chrüsümüsi! Ganz nach dem Motto «ich bin auch ein Schatzchästli / Marktplatz / Flohmi / ...» lebt das Chrüsümüsi von euren Inputs. Auf der Internetseite der Jubla Züri kannst du deine Artikel unkompliziert und einfach schreiben und abschicken, damit sie im nächsten Chnopf abgedruckt werden können.

Wir freuen uns auf ein lebhaftes Chrüsümüsi!



[www.kommunikation.jublazueri.ch/chruesiumesi](http://www.kommunikation.jublazueri.ch/chruesiumesi)

# Auf der Suche nach dem Sinn

**Wer den Sinn des Lebens im internationalen Koordinatensystem sucht, findet sich in 42°42'42.4"N 42°42'42.4"E im Nordwesten von Georgien wieder, genauer gesagt in einer Region, die Ratscha-Letschumi und Niederswanetien genannt wird. Der spezifische Ort liegt irgendwo im Nirgendwo im Wald und scheint ziemlich einsam zu sein. Aber vielleicht ist er trotzdem sehenswert, wenn man dort den Sinn des Lebens findet?**

Text: Flavia

Bild: Pexels

Koordinaten

Die Region Ratscha-Letschumi und Niederswanetien (das schreibt man wirklich mit «und») ist knapp 5000km<sup>2</sup> gross (etwa drei Mal so gross wie der Kanton Zürich) und hat eine durchschnittliche Bevölkerung von 5.8 Menschen pro Quadratkilometer (im Vergleich dazu der Kanton Zürich: 905 Menschen pro Quadratkilometer) - sogar Wikipedia spricht von einer sehr dünn besiedelten Region...

Ratscha-Letschumi und Niederswanetien wiederum ist in vier Munizipalitäten unterteilt, die alle einen eigenen Hauptort haben. «Hauptstadt» der Region ist Ambrolauri, in der ein bisschen mehr als 2000 Menschen wohnen. Die Einwohnerzahl ist seit Jahren konsequent rückläufig. Die einzigen, die bleiben, sind Weinbauern, welche für die Region typische Weine produzieren.

Mit dem Auto erreicht man laut Google Maps von 42°42'42.4"N 42°42'42.4"E innerhalb von drei Minuten eine Sekun-



darschule, die jedoch vorübergehend geschlossen zu sein scheint. (Google Maps macht einem darauf aufmerksam, bitte doch eine Meldung zu verfassen, falls die Sekundarschule wieder geöffnet sein sollte.)

Die drei Minuten sind jedoch mit Vorsicht zu geniessen, da aufgrund der Beschaffenheit der Landschaft nicht genau berechnet werden kann, wie lange man wirklich mit dem Auto hat, um 42°42'42.4"N 42°42'42.4"E zu erreichen, sobald man die vorhandene





Strasse (genannt Kutaisi-Tskaltubo-Tsageri-Lentekhi-Lasdili) verlassen hat. Folgt man der Strasse an der Sekundarschule vorbei, kommt man schnell zu einem Kaffee, Dola-Lu-To genannt, das erstaunlich aktuelle Rezensionen hat. Vor zwei Monaten kommentierte ein Reisender, dass er nach dem Abstieg (mit dem Velo?) eines in der Nähe liegenden Berges köstliche Tassen Kaffee genossen hat. Scheint ein Geheimitipp zu sein, dieses Kaffee.

Nur wenig entfernt folgt die «cafer-ban» (sic!), in der es laut einer Rezension «köstliche Mahlzeiten gibt, die man nie vergessen wird». Nach und nach landet man wieder in der Zivilisation, es gibt ein Theater, das eine Sehenswürdigkeit der Region darstellt, es folgen eine Tankstelle, eine Kindertagesstätte, ein Hostel und sogar ein Flughafen, der von 42°42'42.4"N 42°42'42.4"E aus mit dem Auto in 13 Minuten erreichbar ist.

Vielleicht liegt der Zauber des Ortes vom Sinn des Lebens darin, dass er auf den ersten, vielleicht auch auf den zweiten Blick, einsam und abgeschieden scheint, aber je mehr man aus der Abgeschiedenheit zoomt, desto mehr wird klar, inwiefern man eine mutmassliche Abgeschiedenheit im Kontext betrachten muss.

Vielleicht lehrt uns 42°42'42.4"N 42°42'42.4"E, dass es gut tut, aus einem «Chäschtlidenken» herauszukommen und mal links und rechts zu schauen, bevor man sich ein zu schnelles Bild macht. Vielleicht ist 42°42'42.4"N 42°42'42.4"E aber auch wirklich so einsam und allein wie er scheint, und vielleicht ist das auch gut so. Vielleicht ist 42°42'42.4"N 42°42'42.4"E aber auch für jeden etwas anderes – wie der Sinn des Lebens schlussendlich auch.

# Null Island



**Willkommen auf Null Island, einer Insel voller Widersprüche. Die Insel ist auf Google Maps nicht zu finden und trotzdem gibt es eine Karte von ihr. Sie existiert nicht, wird doch rege besucht und besitzt sogar eine eigene Flagge. Wie geht das?**

Text: Nicole

Bild: Pexels

Null Island bezeichnet den Punkt, an welchem sich der Nullmeridian mit dem Äquator kreuzt und hat demzufolge die Koordinaten  $0^{\circ}\text{N}$  und  $0^{\circ}\text{E}$ . Dieser Nullpunkt liegt mitten im Golf von Guinea in der Nähe der westafrikanischen Küste und wird von einer kleinen, einsamen Boje, auch «Soul Buoy» genannt, markiert. Die Boje wird verwendet, um das Wetter und Klima im Atlantischen Ozean zu erforschen: Sie misst die Luft- und Wassertemperatur und die Windgeschwindigkeit. Ausser der wackeren Boje findet sich am Nullpunkt vor allem ... viel Wasser. Von einer Insel ist weit und breit nichts zu sehen.

Dass der Punkt dennoch «Null Island» genannt wird, hat mit Programmierfehlern oder Fehler in der Lokalisierung bestimmter Orte zu tun. Wird eine Adresse oder ein Ort zu einer Karte hinzugefügt, übersetzt ein Programm (Geocoder) die physische Adresse in geographische Koordinaten, wodurch

sich der Ort auf der Karte lokalisieren lässt. Manchmal schlägt diese Lokalisierung fehl, da die Adresse beispielsweise falsch eingegeben wurde oder ein Virus dem Geocoder Probleme verursacht. Ist dies der Fall, verwendet das Programm die Werte 0,0, was so viel wie «keine Information» bedeutet. Sicher ist dir das auch schon einmal passiert: Du hast ein Foto geschossen und die Geotagging-Funktion der Kamera war deaktiviert. Folge: Das Foto wird mit Nullwerten für Breiten- und Längengrad versehen.

Während gut programmierte Softwares den Wert 0,0 als ungültig erkennen oder einfach ignorieren, ordnen schlecht geschriebene Programme die Daten dem Ort  $0^{\circ}\text{N}$   $0^{\circ}\text{E}$  zu. Da viele schlecht geschriebenen Softwares, die Koordinaten verwenden, existieren, wird eine Unmenge an Adressen und Orte Null Island zugeordnet.

So ist die Insel von falsch platzierten Daten und das Mysterium um Null Island entstanden, sodass sogar fiktive Karten und Flaggen entworfen wurden und eine ganze Hintergrundgeschichte mit Einwohner\*innen und Beschreibung von Flora und Fauna der Insel gesponnen wurde. Schade, dass es diese Insel nicht wirklich gibt. Null Island bleibt allerdings ein spannender Ort, an welchem sich Reales mit Fiktivem mischt.

37°14'34"N 115°47'34"W

## Area51

**Was geschieht, wenn man ein Luftwaffenübungsgelände in Nevada, USA baut, es absperrt und versucht, es der Bevölkerung zu verheimlichen? Richtig, die amerikanische Bevölkerung glaubt, UFOs werden dort untersucht und vor ihnen geheim gehalten.**

Text: Leyla

Bild: Pexels

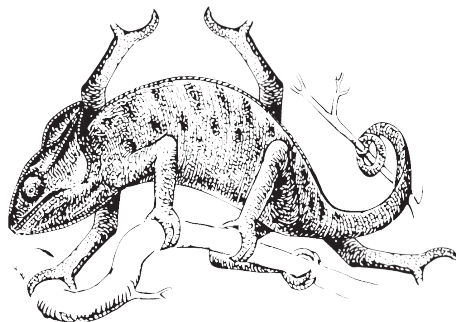
Verschwörungstheoretiker glauben tatsächlich, dass an diesem Ort tote Aliens untersucht und eingefroren werden. Zusätzlich werden UFO-Reste aufbewahrt und von dem dürfen Normalsterbliche nichts erfahren. Die Tatsache, dass in der Area 51 neue Experimentalflugzeuge der US Air Force getestet werden und somit immer wieder leuchtende Punkte über den Abendhimmel ziehen und schnelle Lichtblitze zwischen den Sternen vorbeiziehen, fördert die Verbreitung der Gerüchte natürlich nur noch mehr. Da braucht es nur noch jemanden, der Restteile eines UFOs findet und schon sind das genug Beweise, um dieses Gebiet zu stürmen. Denn genau dies war der Fall.

Als der Farmer Brazel eines Tages mit seinem Traktor über graue Gummistiefel, Aluminiumfolie, dickes Papier mit Stöcken und Trümmerteilen mit Buch-

staben darauf fuhr und diese nichts ahnend der lokalen Presse meldete, wurden die Fundstücke als Trümmer eines Wetterballons mit Radarreflektor identifiziert.

Nachdem sich die Verschwörungstheorie verbreitet hat und die Masse von Alienfans sich vermehrte, wurde das Gebiet im September 2019 beinahe von 2000 Personen gestürmt. Jedoch traute sich nur ein Dutzend auf das Gelände, um Beweise für ihre Theorien zu finden.

Leider ist der Platz hier zu klein, um euch alle Geschichten rund um die Aliens in Area 51 zu erzählen. Die Anzahl von Geschichten ist jedoch unendlich und ich bin mir sicher, sie dienen perfekt dazu, um euch für ein Solamoto oder Ähnliches zu inspirieren.



Gibt es in der Area 51 vielleicht auch das pinke Papamäleon mit sieben langen Beinen aus dem Kantonslager?

# Persönlichkeit kennenlernen

## Koordinatensystem des ICHs

Mit einem einfachen Test kannst du herausfinden, welche Persönlichkeitsmerkmale dich leiten. So hast du die Gelegenheit, über deine Stärken und Schwächen zu reflektieren bzw. mehr Verständnis für andere aufbringen.

Text: Toby Furrer

Bild: Дмитрий Хрусталев-Григорьев

Die geographischen Koordinaten zeigen uns, wo wir und befinden oder wo wir hinwollen. Meine eigene Position in einer Gruppe oder im gesamten Leben ist schon etwas schwieriger herauszufinden. Die Wissenschaft hat verschiedene Persönlichkeitsstile herausgearbeitet. Es ist dabei völlig normal, einen Persönlichkeitsstil zu haben, denn jeder Mensch hat einen Persönlichkeitsstil! Ein Persönlichkeitsstil sagt uns, wie eine Person Situationen interpretiert, auf bestimmte Kontexte positiv und auf andere «allergisch» reagiert.

Wenn du in einem Leitungsteam bist, weißt du: Es gibt Menschen, mit denen man sich blind versteht. Und dann gibt es Personen, mit denen man nie richtig warm wird, sich jedoch zwangsläufig arrangieren muss, z.B. weil man im selben OK ist oder im Sola einen Block zusammen gestaltet. Kommen verschiedene Menschentypen zusammen, prallen manchmal ganze Welten aufeinander. Doch unsympathischen Leitenden aus dem Weg zu gehen, funktioniert eher schlecht als recht; stattdessen muss man Wege finden,



um das Zusammensein zu erleichtern und die Kommunikation des Anderen zu verstehen.

Es gibt eine Vielzahl von Modellen, welche versuchen, uns Menschen in einem Koordinatensystem zu verorten. Hinter dem DISG-Modell verbirgt sich ein praktisches Prinzip, um sich auf die Eigenschaften unterschiedlicher Menschentypen zu sensibilisieren. Die vier Buchstaben stehen für folgende DISG-Typen:

### **D = Dominant**

Der dominante Persönlichkeitstyp ist **durchsetzungsstark, selbstbewusst und entscheidungsfreudig**. Er mag Herausforderungen und übernimmt gerne die Führung. Er kommuniziert direkt und handelt konsequent und zielstrebig.



Manchmal wird er von seinem Umfeld auch als aggressiv und rücksichtslos wahrgenommen.

### **I = Initiativ**

Der initiativ Persönlichkeitstyp **begeistert sich schnell für neue Situationen und Ideen**. Er ist ein kommunikativer Typ, der auf Menschen zugeht und gerne im Team arbeitet. Er redet gerne und viel. Auf andere wirkt er dabei offen und charmant. Der Blick für Details fehlt ihm allerdings, stattdessen zeichnet sich seine Arbeit durch Kreativität und Initiative aus.

### **S = Stetig**

Der stetige Persönlichkeitstyp **ist sehr hilfsbereit und arbeitet gerne im Hintergrund**. Er legt Wert auf Harmonie und Stabilität. Er arbeitet gerne im Team

und wird als angenehm und geduldig wahrgenommen. Der stetige Typ ist eher konservativ. Mit Veränderungen kann er nicht gut umgehen. Er schätzt daher gleichbleibende Arbeitsabläufe sowie loyale und langjährige Beziehungen.

### **G = Gewissenhaft**

Der gewissenhafte Persönlichkeitstyp ist **faktenorientiert und strebt nach Perfektion**. Er arbeitet gerne systematisch, plant vorausschauend und analysiert Situationen genau. Neben seinem Wissenshunger und Qualitätsbewusstsein zeichnet ihn auch seine diplomatische Kommunikationsweise aus. Im Gegenzug hat er Schwierigkeiten, seine Ansprüche an sich selbst und an andere herunterzuschrauben.

Das Modell geht von der Annahme aus, dass jeder Mensch Merkmale aller vier Typen besitzt, die jedoch unterschiedlich stark ausgeprägt sind.

Der DISG-Persönlichkeitstest basiert auf der DISG-Theorie, die der US-amerikanischen Psychologe **William Moulton Marston** in den 1920er-Jahren veröffentlicht hat. In den 1970er-Jahren entwickelte der US-Psychologe John G. Geier daraus den heute weit verbreiteten Persönlichkeitstest.

Da das Modell nicht urheberrechtlich geschützt ist, wurde es von diversen Test-Anbietern kontinuierlich weiterentwickelt. Im Zentrum steht jedoch bis heute das in den 1920er-Jahren entwickelte DISG-Modell.

Wenn du Lust hast, kannst du den Test kostenlos machen, er dauert ca. 20 Minuten und du findest ihn auf Google.

A topographic map of a region in Switzerland, showing various towns and geographical features. A black compass is placed on the right side of the map, and a smartphone is partially visible on the left. Two red text boxes are overlaid on the map.

**Sie haben Ihr Ziel erreicht**

**Meine neuen Koordinaten**

**47.37183197032631, 8.525365990852478**

**Text: Jasmin Meier**

Nun habe ich es doch gewagt und habe einen neuen Weg eingeschlagen und neue Koordinaten in meinem Arbeitssystem gespeichert. Somit habe ich mich von meiner Komfortzone etwas abgenabelt und habe eine neue, spannende Arbeit begonnen. Seit gut zwei Monaten bin ich nun als Kantonspräses der Jubla Zürich tätig.

Ich habe auch etwas Mut gebraucht, vor allem als Mutter von zwei Kindern, wieder mehr weg zu sein – aber nur schon bis jetzt habe ich viel dazugewonnen. Zum Beispiel habe ich viele neue, liebe, interessante und spannende Mitglieder sowohl aus der Kalei als auch aus der Bundesleitung kennengelernt und mit jeder Sitzung kommen mehr dazu. Trotz meines noch etwas

unsicheren Kompasses fühle ich mich gut eingebettet und getragen in meinem neuen Arbeitsumfeld.

Der Kompass, der einem zwar die Richtung zeigt, aber nicht den Weg für uns geht. Das muss man schlussendlich doch selber tun.

Kennst du das auch? Neue Herausforderungen, die einem bevorstehen? Ich bin mir sicher, dass du das auch schon einmal erlebt hast. Ob neue Schule, Arbeit, Liebe oder sogar grössere Entscheidungen, die dein Leben verändern und dazu führen, dass fortan eine neue, weitere Koordinate auf deiner Lebensliste steht – in irgendeiner Form hast du das sicher auch schon erlebt. Und wenn's dann mal doch ein



## Die AST ist umgezogen!

Seit dem 14. November befindet sich unsere Arbeitsstelle in Wiedikon.

Mit dem Umzug wechselt nicht nur die Adresse, sondern auch die Telefonnummer.

Wir freuen uns dich bald an der Birmensdorferstrasse zu sehen!

### Adresse

Jungwacht Blauring Kanton Zürich  
Birmensdorferstrasse 50  
8004 Zürich

### Telefonnummer

044 512 96 36

anderer Abstecher wurde, ärgert man sich vielleicht in dem Moment, aber im Nachhinein wird man ihn als weitere Erfahrung in Erinnerung behalten.

Aber nicht nur ich habe einen neuen Ort gefunden, der mir im Arbeitsleben ein neues Zuhause gibt: Auch die AST ist umgezogen. Seit September 1979 ist sie nicht mehr wegzudenken – "Auf der Mauer 13" in Zürich.

Doch jetzt kommt der grosse Umzug und wir freuen uns, mit der "Birmensdorferstrasse 50" in Zürich Wiedikon eine neue, schöne Bleibe zu bekommen. Es wird sicher für alle eine Umstellung sein, denn über 40 Jahre lang waren unsere Koordinaten verankert mit der Nummer 13; dort wurden Fragen diskutiert,

Sitzungen gehalten, Begegnungen gemacht und Treffen organisiert. Aber wir schauen in die Zukunft und freuen uns auf was Neues, bei welchem wir auch mitwachsen können und du weiterhin jederzeit herzlich willkommen bist.

Übrigens sind die oben genannten Koordinaten von der Birmensdorferstrasse, unserem neuen Zuhause.

Also, pack auch du deinen Kompass, habe Mut, zu neuen Koordinaten zu reisen und freue dich auf das Abenteuer bis dorthin.

# Die Jubla Zürich Stiftung ...

... unterstützt deine Schar!

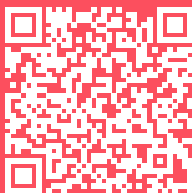
**Bist du auf der Suche nach finanzieller Unterstützung?**

Text: Jubla Zürich Stiftung

Zögere nicht, die Jubla Zürich Stiftung anzufragen, wenn es sich bei deinem Projekt um die Ausbildung von Leitenden, um ein Projekt auf kantonaler Ebene oder um die Öffentlichkeitsarbeit handelt.

Lade dir dazu über den Link unten das Gesuchformular herunter, fülle dieses aus und sende es an [stiftung@jublazueri.ch](mailto:stiftung@jublazueri.ch). Die Leute der Stiftung nehmen dann zeitnah mit dir Kontakt auf.

**Gesuchformular**



<https://www.jublazueri.ch/stiftung>

JUBLA-ZÜRICH-STIFTUNG  
c/o Petra Scheller, Auf der Mauer 13, 8001 Zürich, stiftung@jublazueri.ch, 042/266 07 66

### Antragsformular Jubla Zürich-Stiftung

Die Stiftung bewirkt die Förderung von Jungwacht Blauwig im Kanton Zürich und kann insbesondere folgende Tätigkeiten unterstützen:

- die Ausbildung von Leitenden und Lehren von Jungwacht Blauwig auf kantonaler Ebene
- die Kontrolle von Jungwacht Blauwig bei Festivals auf kantonaler Ebene
- die Öffentlichkeitsarbeit der Kontrolle von Jungwacht Blauwig

Teil, dass du in der Jubla ZÜR etwas bewegen willst! Gerne prüfen wir ob wir dich in deinem Vorhaben finanziell unterstützen können. Du gibst dir keine Idee bzw. den Wunschbeitrag für dieses überaus wichtiges Anliegen. Einmaliges Formular ausfüllen und einreichen.

KR-Bin: **Marina Muster**

Name / Vorname: **Marina Muster**  
Adresse: **Musterstrasse 44, 8000 Musterhausen ZH**  
Telefon / Mail: **079 123 45 67 / m.muster@jublazueri.ch**

Mein Vorhaben begründet (Zustimmendes bitte ankreuzen):

Einzelperson (alle/r/n, Pflanz... )  Schlar  Kurs  Arbeitsgruppe

Kontrolle/ung  sonstige

Mein Vorhaben ist (Beschreibung dieses Vorhabens in einigen Sätzen):  
Mein Vorhaben ist in unserem Quartier nach einem grossen Bauschritt. Mit einem neuen Namen und dem richtigen Namen "Jubla Musterhausen" finden wir wieder einen Namen von "Jubla Jubla Jubla" zu den und auch einen Namen. Mit dem neuen Namen werden wir weiterhin weiterhin neue Mitglieder anwerben können. Die genaue Beschreibung der geplanten Massnahmen folgt bei.

Mein Vorhaben finanziert sich (Angabemassnahmen: Beschreibe die Ein- und Ausgaben (ohne Vorhabens):  
Insgesamt kommen Kosten von CHF 8'100 auf uns zu (siehe beigefügter Budget). CHF 2'000 davon kommen von Jubla Musterhausen. Wir gehen davon aus, dass wir mit dem Verkauf der Falsch und zu CHF 100 Einzelperson gewonnen je werden um für die Massnahmen zu bezahlen. Daher tragen wir als Stiftung um die letzten CHF 2'000 an.

Kontaktformulieren (Bitte mit Vorkennzeichen angeben):  
**Regionarbank, laufend auf: Jubla Musterhausen, CH12 3456 7890 1234 5**

Ort / Datum:  
**Musterhausen, 01.01.2022**

Unterschrift:

Antragsformular Jubla Zürich-Stiftung

Name / Vorname: **Marina Muster**  
Adresse: **Musterstrasse 44, 8000 Musterhausen ZH**  
Telefon / Mail: **079 123 45 67 / m.muster@jublazueri.ch**

Mein Vorhaben begründet (Zustimmendes bitte ankreuzen):

Einzelperson (alle/r/n, Pflanz... )  Schlar  Kurs  Arbeitsgruppe

Kontrolle/ung  sonstige

Mein Vorhaben ist (Beschreibung dieses Vorhabens in einigen Sätzen):  
Mein Vorhaben ist in unserem Quartier nach einem grossen Bauschritt. Mit einem neuen Namen und dem richtigen Namen "Jubla Musterhausen" finden wir wieder einen Namen von "Jubla Jubla Jubla" zu den und auch einen Namen. Mit dem neuen Namen werden wir weiterhin weiterhin neue Mitglieder anwerben können. Die genaue Beschreibung der geplanten Massnahmen folgt bei.

Mein Vorhaben finanziert sich (Angabemassnahmen: Beschreibe die Ein- und Ausgaben (ohne Vorhabens):  
Insgesamt kommen Kosten von CHF 8'100 auf uns zu (siehe beigefügter Budget). CHF 2'000 davon kommen von Jubla Musterhausen. Wir gehen davon aus, dass wir mit dem Verkauf der Falsch und zu CHF 100 Einzelperson gewonnen je werden um für die Massnahmen zu bezahlen. Daher tragen wir als Stiftung um die letzten CHF 2'000 an.

Kontaktformulieren (Bitte mit Vorkennzeichen angeben):  
**Regionarbank, laufend auf: Jubla Musterhausen, CH12 3456 7890 1234 5**

Ort / Datum:  
**Musterhausen, 01.01.2022**

Unterschrift:

Antragsformular Jubla Zürich-Stiftung

Name / Vorname: **Marina Muster**  
Adresse: **Musterstrasse 44, 8000 Musterhausen ZH**  
Telefon / Mail: **079 123 45 67 / m.muster@jublazueri.ch**

Mein Vorhaben begründet (Zustimmendes bitte ankreuzen):

Einzelperson (alle/r/n, Pflanz... )  Schlar  Kurs  Arbeitsgruppe

Kontrolle/ung  sonstige

Mein Vorhaben ist (Beschreibung dieses Vorhabens in einigen Sätzen):  
Mein Vorhaben ist in unserem Quartier nach einem grossen Bauschritt. Mit einem neuen Namen und dem richtigen Namen "Jubla Musterhausen" finden wir wieder einen Namen von "Jubla Jubla Jubla" zu den und auch einen Namen. Mit dem neuen Namen werden wir weiterhin weiterhin neue Mitglieder anwerben können. Die genaue Beschreibung der geplanten Massnahmen folgt bei.

Mein Vorhaben finanziert sich (Angabemassnahmen: Beschreibe die Ein- und Ausgaben (ohne Vorhabens):  
Insgesamt kommen Kosten von CHF 8'100 auf uns zu (siehe beigefügter Budget). CHF 2'000 davon kommen von Jubla Musterhausen. Wir gehen davon aus, dass wir mit dem Verkauf der Falsch und zu CHF 100 Einzelperson gewonnen je werden um für die Massnahmen zu bezahlen. Daher tragen wir als Stiftung um die letzten CHF 2'000 an.

Kontaktformulieren (Bitte mit Vorkennzeichen angeben):  
**Regionarbank, laufend auf: Jubla Musterhausen, CH12 3456 7890 1234 5**

Ort / Datum:  
**Musterhausen, 01.01.2022**

Unterschrift:

Antragsformular Jubla Zürich-Stiftung

Name / Vorname: **Marina Muster**  
Adresse: **Musterstrasse 44, 8000 Musterhausen ZH**  
Telefon / Mail: **079 123 45 67 / m.muster@jublazueri.ch**

Mein Vorhaben begründet (Zustimmendes bitte ankreuzen):

Einzelperson (alle/r/n, Pflanz... )  Schlar  Kurs  Arbeitsgruppe

Kontrolle/ung  sonstige

Mein Vorhaben ist (Beschreibung dieses Vorhabens in einigen Sätzen):  
Mein Vorhaben ist in unserem Quartier nach einem grossen Bauschritt. Mit einem neuen Namen und dem richtigen Namen "Jubla Musterhausen" finden wir wieder einen Namen von "Jubla Jubla Jubla" zu den und auch einen Namen. Mit dem neuen Namen werden wir weiterhin weiterhin neue Mitglieder anwerben können. Die genaue Beschreibung der geplanten Massnahmen folgt bei.

Mein Vorhaben finanziert sich (Angabemassnahmen: Beschreibe die Ein- und Ausgaben (ohne Vorhabens):  
Insgesamt kommen Kosten von CHF 8'100 auf uns zu (siehe beigefügter Budget). CHF 2'000 davon kommen von Jubla Musterhausen. Wir gehen davon aus, dass wir mit dem Verkauf der Falsch und zu CHF 100 Einzelperson gewonnen je werden um für die Massnahmen zu bezahlen. Daher tragen wir als Stiftung um die letzten CHF 2'000 an.

Kontaktformulieren (Bitte mit Vorkennzeichen angeben):  
**Regionarbank, laufend auf: Jubla Musterhausen, CH12 3456 7890 1234 5**

Ort / Datum:  
**Musterhausen, 01.01.2022**

Unterschrift:

Antragsformular Jubla Zürich-Stiftung

Name / Vorname: **Marina Muster**  
Adresse: **Musterstrasse 44, 8000 Musterhausen ZH**  
Telefon / Mail: **079 123 45 67 / m.muster@jublazueri.ch**

Mein Vorhaben begründet (Zustimmendes bitte ankreuzen):

Einzelperson (alle/r/n, Pflanz... )  Schlar  Kurs  Arbeitsgruppe

Kontrolle/ung  sonstige

Mein Vorhaben ist (Beschreibung dieses Vorhabens in einigen Sätzen):  
Mein Vorhaben ist in unserem Quartier nach einem grossen Bauschritt. Mit einem neuen Namen und dem richtigen Namen "Jubla Musterhausen" finden wir wieder einen Namen von "Jubla Jubla Jubla" zu den und auch einen Namen. Mit dem neuen Namen werden wir weiterhin weiterhin neue Mitglieder anwerben können. Die genaue Beschreibung der geplanten Massnahmen folgt bei.

Mein Vorhaben finanziert sich (Angabemassnahmen: Beschreibe die Ein- und Ausgaben (ohne Vorhabens):  
Insgesamt kommen Kosten von CHF 8'100 auf uns zu (siehe beigefügter Budget). CHF 2'000 davon kommen von Jubla Musterhausen. Wir gehen davon aus, dass wir mit dem Verkauf der Falsch und zu CHF 100 Einzelperson gewonnen je werden um für die Massnahmen zu bezahlen. Daher tragen wir als Stiftung um die letzten CHF 2'000 an.

Kontaktformulieren (Bitte mit Vorkennzeichen angeben):  
**Regionarbank, laufend auf: Jubla Musterhausen, CH12 3456 7890 1234 5**

Ort / Datum:  
**Musterhausen, 01.01.2022**

Unterschrift:





Die Fachgruppe Nachhaltigkeit sucht

## ehrenamtliche Mitglieder in der Fachgruppe Nachhaltigkeit

«Jungwacht Blauring pflegt einen bewussten Umgang mit der Gesellschaft und der Natur. Unsere Aktivitäten gestalten wir unter der Berücksichtigung der sozialen, ökologischen und wirtschaftlichen Dimensionen der Nachhaltigkeit.» Ganz nach unserem Haltungspapier Nachhaltige Entwicklung. Die FG Nachhaltigkeit setzt sich dafür ein, dass diese Themen im Verband präsent sind und auch umgesetzt werden.

Die FG ist mitverantwortlich für die Umsetzung des Mehrjahreszieles jubla.nachhaltig und erarbeitet selbständig verschiedene Projekte. Aktuell geplant sind:

- Öffentlichkeitsarbeit > Sensibilisierung unserer Mitglieder rund um das Thema Nachhaltigkeit
- Webseite > viele Hilfsmittel und Hinweise, wo/wie man zu weiteren Infos kommt und herausfinden kann, wie nachhaltig man selbst unterwegs ist
- Controlling und Monitoring > Untersuchung von Strukturen und Gremien von Jungwacht Blauring
- Aus- und Weiterbildung > Erarbeitung von Musterblöcken für Kurse und Lager
- Nachhaltigkeits-Konzept für Grossanlässe
- Jahresthema > Mit- und Zusammenarbeit mit der FG Animation
- ...und viele weitere kleine Projekte, Workshops etc.

Um diese Projekte und Ideen auch umzusetzen, sucht die FG Nachhaltigkeit noch weitere Mitglieder. Damit du in der FG Nachhaltigkeit mitwirken kannst, musst du kein\*e Expert\*in im Bereich der nachhaltige Entwicklung sein – auch wenn du mit Fachwissen natürlich an der richtigen Stelle bist! Wichtig ist primär dein Interesse am Thema und deine Kreativität, wie das in der Jubla umgesetzt werden kann.

Im Jahr trifft sich die FG Nachhaltigkeit vier bis fünf Mal für Sitzungen (teils analog, teils digital). Daneben finden einzelne Treffen und Vorbereitungs-/Umsetzungsarbeiten innerhalb der Projekte statt. Wir stehen im Austausch mit der nationalen Geschäftsstelle, anderen Fachgruppen und Gremien der nationalen Ebene von Jungwacht Blauring, Faires Lager und den anderen Jugendverbänden (z.B. Fachgruppe Umwelt der Pfadi), um voneinander zu profitieren und zu lernen. Der Schutz unserer Umwelt und unserer Mitmenschen betrifft uns alle.

### Interesse?

Möchtest du in eine Sitzung schnuppern kommen oder würdest gerne mehr über die FG Nachhaltigkeit erfahren? Dann melde dich bei [Jonas Amherd](#) (Zuständig für den Themenbereich Nachhaltigkeit auf der nat. Geschäftsstelle, Leiter der FG Nachhaltigkeit) per Mail oder unter 041 419 47 47. Die FG Nachhaltigkeit freut sich über deine Nachricht!

### Weitere Infos/Links:

[www.jubla.ch/nachhaltigkeit](http://www.jubla.ch/nachhaltigkeit)

[Haltungspapier Nachhaltige Entwicklung](#)

# H.Ä.?

## Koordinaten aus Wörtern?

langst. abster. aufnahme  
selbst. angehört. brezelrn  
normale. einmalige. polizist  
erhämte. saiz. benutzt  
waggon. einbinden. spielende  
gebräu. deutet. forschet  
reihen. genächt. regel  
anheile. jahre. trafen  
enzian. verein. geheimer  
erde. frost. polizist

feiern. ballspiel. mittag  
strandbad. knoch. erfahrung  
jhuaku. oter. gearp. akku. orange  
offenen. egal. absteigen  
engster. diener. inseln  
arnika. trinke. spitzen  
gespräche. anschnitt. basenri  
wauwau. boden. badamine. lascher  
unverschämte. schreie. tanz  
gelände. gewinn. donner  
senf. schmutz. fluss  
angesezt. bezüglich. taler  
ohring. aifrig. aktuelle  
schickten. empfindet. frieden  
ortschaft. genauere. dackel  
anhäufung. erfährt. ulmen  
dem. sonst. ausblick  
oktober. toll. mitgeföh  
geföh. gerechtler. unsere  
befahren. röhrend. einern  
baum. stamm

papa. blöckerin. geister  
anzug. daten. barmherze  
liest. mauern. schleife  
ermüdiget. seine. schwärze  
bekanntes. bekantler. wechsell  
aufbau. gehöhen. anzüge  
hoch. unheimlich. sanft  
erlebe. blauer. baumstamm

Alle Wort-Koordinaten der neuen AST

Text: Leyla

# H.Ä.?

Genau, in gewissen Situationen ist es tatsächlich einfacher, wenn Koordinaten mit Worten angegeben werden anstatt mit Zahlen. Zwar sind diese nicht so genau wie unser altbekanntes Zahlen-System, jedoch reicht eine Genauigkeit von 3m x 3m in den meisten Fällen völlig aus.

Denn in manchen Situationen ist es viel wichtiger, sich die Koordinaten zu merken, statt sie auf den Punkt genau bestimmen zu können. Denkt beispielsweise an euren Lagerplatz: Dieser hat keine genaue Adresse und so auf die Schnelle könntet ihr die Koordinaten nicht so einfach der Rega melden, die Wörter pointer.fallen.duration jedoch schon. Das Problem ist nur, dass die Rega wahrscheinlich nichts damit anfangen kann...

“What3words Ltd” ist eine britische Firma, mit der man 3m-x-3m-Felder mit nur drei Worten adressieren kann. Ebenfalls kann man eigene Felder benennen und für sich selber nutzen.

Wenn man sich die Stadt Zürich anschaut, ist bereits fast jedes Feld besetzt. Dementsprechend findet ihr bestimmt raus, welcher Ort markiert ist, wenn ihr «tanz.bejahen.menge» auf der Webseite <https://what3words.com> eingibt.

Das Tolle ist, dass es mit Google Maps verlinkt ist und man mit der Eingabe der Wörter sogar einer Wegbeschreibung folgen kann! Solltet ihr also jemals auf einer Alp biwakieren, die keine klare Adresse hat, könntet ihr für euer Notfallauto diesen Wörtercode verwenden, da es ohne Wohnadresse schwierig ist, euch schnell zu finden.

# Koordinaten Team 13

## Neue Koordinaten der Arbeitsstelle:

Jungwacht Blauring Kanton Zürich, Birmensdorferstrasse 50, 8004 Zürich

Die **neue Telefonnummer** lautet: **044 512 96 36**

## Kantonsleitung

Pascal Greter	pascal.greter@jublazueri.ch
Tobias Jäger-Egger	tobias.egger@jublazueri.ch
Amina Hug	amina.hug@jublazueri.ch
Annalena Jäger-Egger	annalena.jaeger@jublazueri.ch
Lea Gross	lea.gross@jublazueri.ch
Raphael Meier	raphael.meier@jublazueri.ch

## Arbeitsstelle

Nadja Bosshard    info@jublazueri.ch    044 512 96 36 / 077 431 29 31

## Stelle für Scharbetreuung und Intervention

Tobias Furrer    toby.furrer@jublazueri.ch    079 484 68 88

## Kantonspräses

Jasmin Meier    jasmin.meier@jublazueri.ch    079 475 10 01

## AG Animation

[animation@jublazueri.ch](mailto:animation@jublazueri.ch)

Niko Broich  
Filomena Pasquariello  
Gian Z'Graggen  
Pascal Greter  
Stefanie Wagner  
Vanessa Merselt

## Kursclub

[ausbildung@jublazueri.ch](mailto:ausbildung@jublazueri.ch)

Franziska Schwarzenbach  
Lucas Pillwein  
Melina Tschuor  
Patricia Hug  
Philipp Broich

## AG Coaching

[coaching@jublazueri.ch](mailto:coaching@jublazueri.ch)

Lea Gross  
Amina Hug  
Annina Mehr  
Matthias Groner  
Toby Furrer  
Valerie Wiedemeier

## AG Kommunikation

[kommunikation@jublazueri.ch](mailto:kommunikation@jublazueri.ch)

Annalena Jäger-Egger  
Flavia Schwarzenbach  
Helena Schmid  
Leona Müller  
Leyla Rosero  
Nicole Bruggmann  
Selina Frey  
Tobias Jäger-Egger

# Agenda

Dezember 2022 - April 2023

## Dezember



### Ranftreffen

17. / 18.12.2022

Bulei

### Weihnachtsferien

26.12.2022 – 06.01.2023

Kanton Zürich

## Januar

### Fondueessen

14.01.2023

AG Animation

## Februar

### Sportferien

13. – 24.02.2023

Stadt Zürich

## März

### Vorweekend GLK A

25. / 26.03.2023

Kursclub

### Antragsfrist KK 1/23

28.03.2023

Kalei

## April

### Vorweekend GLK B

01. / 02.04.2023

Kursclub

### Vorweekend SLK

01. / 02.04.2023

Kursclub

### Frühlingsferien

24.04. – 05.05.2023

Kanton Zürich



### Kurswoche GLK A

22. – 29.04.2023

Kursclub



### Kurswoche SLK

22. – 29.04.2023

Kursclub



### Kurswoche GLK B

29.04. – 06.05.2023

Kursclub



### Kurswoche GK

29.04. – 06.05.2023

Kursclub



**MIGROS**  
Kulturprozent

